

STUDIE, 12.01.2022

Firmenkonkurse und Neugründungen in der Schweiz

2021: Konkurse tief, Neugründungen hoch

Auch wenn die Unternehmenskonkurse in der Schweiz im Jahr 2021 gegenüber dem Vorjahr leicht anstiegen, liegt deren Zahl doch immer noch deutlich unter dem Wert der Vor-Corona-Jahre. Offenbar verhinderten die COVID-19-Kredite, die Härtefallhilfen sowie der erleichterte Zugang zur Kurzarbeit nicht nur einen Anstieg der Konkurse. Die staatlichen Unterstützungsmassnahmen ermöglichten sogar solchen Unternehmen das Überleben, welche eigentlich nicht mehr wettbewerbsfähig wären. Insgesamt gingen gemäss der Analyse von Dun & Bradstreet 3'946 Unternehmen in ein Insolvenzverfahren, was einem Zuwachs von vier Prozent entspricht. Am stärksten war die Zunahme im Espace Mittelland (+18%) und in der Ostschweiz (+15%). Zu einer Abnahme der Firmenpleiten kam es in der Südwestschweiz (-5%) wie auch im Tessin (-17%). Die Neugründungen von Unternehmen stiegen im Jahr 2021 auf einen absoluten Rekordwert an. Insgesamt gab es 50'537 Neueintragungen in das Handelsregister, was einem Zuwachs von acht Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht.

Konkurse im Jahr 2021 nach Regionen

	FIRMENKONKURSE Gesamtjahr 2021			FIRMENKONKURSE Gesamtjahr 2020			VERÄNDERUNG		
	Insolvenz	OR 731b	Total	Insolvenz	OR 731b	Total	Insolvenz	OR 731b	Total
BE	283	106	389	248	65	313	14%	63%	24%
FR	138	28	166	110	64	174	25%	-56%	-5%
JU	38	12	50	27	17	44	41%	-29%	14%
NE	57	53	110	68	31	99	-16%	71%	11%
SO	122	41	163	89	30	119	37%	37%	37%
Espace Mittelland	638	240	878	542	207	749	18%	16%	17%
AG	330	31	361	273	49	322	21%	-37%	12%
BL	100	41	141	111	13	124	-10%	215%	14%
BS	91	89	180	121	60	181	-25%	48%	-1%
Nordwestschweiz	521	161	682	505	122	627	3%	32%	9%
LU	153	132	285	145	76	221	6%	74%	29%
NW	19	35	54	25	17	42	-24%	106%	29%
OW	16	12	28	8	10	18	100%	20%	56%
SZ	86	55	141	83	57	140	4%	-4%	1%
UR	12	31	43	8	6	14	50%	417%	207%
ZG	192	248	440	183	203	386	5%	22%	14%
Zentralschweiz	478	513	991	452	369	821	6%	39%	21%
ZH	649	415	1'064	619	272	891	5%	53%	19%
Zürich	649	415	1'064	619	272	891	5%	53%	19%
AI	4	9	13	9	1	10	-56%		30%
AR	59	24	83	26	33	59	127%	-27%	41%
GL	19	4	23	18	10	28	6%	-60%	-18%
GR	49	26	75	42	42	84	17%	-38%	-11%
SG	225	85	310	199	72	271	13%	18%	14%
SH	26	6	32	25	12	37	4%	-50%	-14%
TG	116	19	135	115	4	119	1%	375%	13%
Ostschweiz	498	173	671	434	174	608	15%	-1%	10%
GE	337	195	532	353	224	577	-5%	-13%	-8%
VD	410	147	557	418	165	583	-2%	-11%	-4%
VS	146	43	189	165	81	246	-12%	-47%	-23%
Südwestschweiz	893	385	1'278	936	470	1'406	-5%	-18%	-9%
TI	269	249	518	323	290	613	-17%	-14%	-15%
Tessin	269	249	518	323	290	613	-17%	-14%	-15%
Total	3'946	2'136	6'082	3'811	1'904	5'715	4%	12%	6%

Im Jahr 2021 stieg in der Schweiz die Zahl der insolventen Unternehmen gegenüber dem Vorjahr um vier Prozent an. Insgesamt kam es zu 3'946 Konkursen aufgrund einer Zahlungsunfähigkeit. Am stärksten war die Zunahme im Espace Mittelland, wo es zu 638 Konkursfällen kam (+18%). Auch in der Ostschweiz stieg deren Zahl mit einem Total von 498 Fällen (+15%) stark an. In der Zentralschweiz betrug der Zuwachs sechs Prozent, in Zürich fünf Prozent und

in der Nordwestschweiz drei Prozent. Zu einer Abnahme der Firmenpleiten kam es in der Südwestschweiz (-5%) wie auch bemerkenswert stark im Tessin (-17%).

Einfluss der Coronakrise auf die Insolvenzen



Wie schon im vergangenen Jahr blieben die Konkurse – auf den ersten Blick paradoxerweise – deutlich unter dem Wert der Vor-Corona-Jahre. Offenbar verhinderten die staatlichen Unterstützungsmassnahmen wie die COVID-19-Kredite, die Härtefallhilfen sowie der erleichterte Zugang zur Kurzarbeit nicht nur einen Anstieg der Konkurse, sondern sie ermöglichten sogar solchen Unternehmen das Überleben, welche eigentlich nicht mehr wettbewerbsfähig wären.

Konkurse im Dezember 2021

FIRMENKONKURSE Dezember 2021			FIRMENKONKURSE Dezember 2020			VERÄNDERUNG		
Insolvenz	OR 731b	Total	Insolvenz	OR 731b	Total	Insolvenz	OR 731b	Total
443	181	624	373	151	524	19%	20%	19%

Im Dezember 2021 stieg die Anzahl der Insolvenzen gegenüber dem Vorjahresmonat um 19 Prozent an. Insgesamt musste über 443 zahlungsunfähige Firmen ein Verfahren eröffnet werden.

Gründungen im Jahr 2021

NEUEINTRAGUNGEN von Unternehmungen ins Handelsregister			
	Jan-Dez 2021	Jan-Dez 2020	Veränderung
BE	4'401	3'944	12%
FR	1'650	1'616	2%
JU	353	332	6%
NE	852	811	5%
SO	1'277	1'177	8%
Espace Mittelland	8'533	7'880	8%
AG	3'171	2'974	7%
BL	1'256	1'235	2%
BS	1'351	1'243	9%
Nordwestschweiz	5'778	5'452	6%
LU	2'241	2'174	3%
NW	302	269	12%
OW	219	247	-11%
SZ	1'451	1'407	3%
UR	139	115	21%
ZG	3'141	2'525	24%
Zentralschweiz	7'493	6'737	11%
ZH	8'864	8'417	5%
Zürich	8'864	8'417	5%
AI	114	138	-17%
AR	332	330	1%
GL	197	199	-1%
GR	1'061	1'050	1%
SG	2'734	2'427	13%
SH	409	320	28%
TG	1'454	1'378	6%
Ostschweiz	6'301	5'842	8%
GE	4'123	3'868	7%
VD	4'824	4'428	9%
VS	2'314	2'080	11%
Südwestschweiz	11'261	10'376	9%
TI	2'307	2'074	11%
Tessin	2'307	2'074	11%
Total	50'537	46'778	8%

Die Neugründungen von Unternehmen stiegen im Jahr 2021 auf einen absoluten Rekordwert an. Insgesamt gab es 50'537 Neueintragungen in das

Handelsregister, was einem Zuwachs von acht Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. In sämtlichen Regionen nahm die Zahl der Neugründungen zu, am stärksten in der Zentralschweiz und im Tessin (beide je +11%).

Neugründungen im Dezember 2021

NEUEINTRAGUNGEN von Unternehmungen ins Handelsregister		
Dezember 2021	Dezember 2020	Veränderung
4'950	5'074	-2%

Im Dezember 2021 kam es zu 4'950 Neugründungen. Dies ist eine Abnahme um zwei Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat.

Bitte zitieren Sie Dun & Bradstreet als Wirtschaftsinformationsdienst.

Auf unserer Presseseite im Internet finden Sie sämtliche von Dun & Bradstreet publizierte Studien und Statistiken: www.dnb.com/de-ch/medien

Gerne stellen wir Medienvertretern individuell aufbereitete Informationen zu einzelnen Regionen, Kantonen oder Branchen zu. Bitte fragen Sie uns an.

Pressekontakt

Dun & Bradstreet Schweiz AG
Christian Wanner
Mediensprecher
Grossmattstrasse 9, 8902 Urdorf

Mobile: 079 428 59 36
Telefon: 044 735 62 79
E-Mail: wannerc@dnb.com
Internet: www.dnb.com/de-ch

Weitere Informationen unter:

dnb.com/de-ch/medien/
www.linkedin.com/company/dun-bradstreet-europe
www.facebook.com/DunBradstreetDACH
twitter.com/DnBDACH



Über Dun & Bradstreet

Dun & Bradstreet ist ein globaler führender Anbieter von Unternehmensdaten und Analyselösungen. Das Unternehmen unterstützt Kunden auf der ganzen Welt dabei, ihre Entscheidungen zu optimieren und ihre Umsätze zu steigern. Die Data Cloud von Dun & Bradstreet bildet die Basis für diesen Erfolg und liefert wertvolle Erkenntnisse. Auf Grundlage dieser Informationen sind Kunden in der Lage, Kosten sowie Risiken zu senken und ihre Unternehmensmodelle zu transformieren. Bereits seit 1841 hilft Dun & Bradstreet Unternehmen aller Grössen dabei, ihre Risiken zu senken und neue Geschäftsmöglichkeiten aufzudecken.